



DELTA BARTH  
Systemhaus GmbH

# Multitalent sucht Alleskönner

So vielseitig die Anforderungen der BAF GmbH, so umfassend die Antwort der ERP-Software DELECO® von DELTA BARTH

„Die BAF ist ein echtes Multitalent. Eine gute ERP-Software muss für uns deshalb die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder des Unternehmens vereinen und gleichermaßen abbilden können – so wie DELECO®.“

Dietmar Ehnert, Geschäftsführer BAF GmbH

*Die beiden Geschäftsführer der BAF GmbH, Firmengründer Dietmar Ehnert (r.) und sein Sohn Sven Ehnert.*



Foto: BAF GmbH

**Ein vielseitig begabter Mensch – laut Duden die offizielle Bedeutung des Wortes Multitalent. Vielseitig begabt – ohne Frage ist dies auch die treffende Beschreibung für die Dietmar Ehnert Baumaschinen-Anlagenbau und Fahrzeug-Service GmbH, kurz BAF. Mit 70 Mitarbeitern sind die Leubsdorfer in der mechanischen Fertigung, dem Stahl- und Anlagenbau, der Baumaschinenreparatur sowie der Förder- und Lagertechnik zu Hause. »Perfektion in Stahl« ist dabei seit über 30 Jahren das Credo des Unternehmens.**

Bei der Suche nach einer neuen Software-Basis stand für Firmengründer Dietmar Ehnert fest, nur ein wahrer Alleskönner kommt in Frage: „Kundenspezifische Projektaufträge im Investitionsgüterbereich, die Fertigung von Baugruppen in jährlichen Rahmenverträgen, Entwicklung von Prototypen, Einzelteilerfertigungen und kurzfristige Reparaturaufträge“, zählt der Geschäftsführer auf, „das alles gilt es in unserer täglichen Arbeitspraxis abzubilden – kapazitätsgeprüft und auswertbar.“ Für ein ERP-System heißt das, es muss einfach zu bedienen und dennoch komplex sein, es muss schnell die gewünschten Informationen liefern und gleichzeitig jede Einzelheit zu einem Projekt vorhalten. Vor allem im Hinblick auf diese Bandbreite sowie auf Planbarkeit und zuverlässige Analysemöglichkeiten waren die über Jahre angesammelten Inzellösungen diesen Anforderungen nicht mehr gewachsen. Das neue ERP-System ist nun auf allen Ebenen aktiv und sorgt für nahtlose Prozesse: Verkauf, Einkauf und Kalkulation sind durchgehend mit Disposition und Lager verbunden.

Und auch die integrierten Abläufe der Produktion sind dank verfolgbarer Fertigungsaufträge und Kostenanalyse tief mit Warenwirtschaft und Projektmanagement verzahnt. „In DELECO® haben wir die Möglichkeit gesehen, eine einheitliche Datengrundlage zu schaffen“, so Dietmar Ehnert über seine Entscheidung für die Software. Weitere Pluspunkte für DELTA BARTH: Die regionale Nähe und der Faktor Eigenentwicklung, denn als Hersteller bietet das Systemhaus ein breites Leistungsspektrum von Entwicklung über Schulung bis Support.

## Gelungener Systemstart

Die Einführung eines ERP-Systems ist zweifelsohne eine Herausforderung für jedes Unternehmen – mit der richtigen Vorbereitung aber nur eine Frage der Organisation. Hierfür steckte das Projektteam in einem detailreichen Aufgabekatalog gemeinsam die erforderlichen Rahmenbedingungen ab: Ziele und Verantwortlichkeiten, klare Definition der Geschäftsprozesse, zu übernehmende Daten etc. Um die nötigen Systemvoraussetzungen zu schaffen, richtete das Hardware-Team von DELTA BARTH bei BAF unter anderem einen modernen Serverraum mit leistungsstarker IT ein. An anderer Stelle konnte auf bereits vorhandene Technik aufgebaut und so Kosten gespart werden: „Ob bei der Integration der bestehenden BDE-Terminals in das neue System oder bei gezielten Investitionen – auch als Partner in Sachen IT-Architektur konnten wir uns auf das Systemhaus verlassen.“

berichtet Dietmar Ehnert. Unter Berücksichtigung des laufenden Betriebes wurde währenddessen ein Schulungs- und Umstellungsplan aufgestellt, der blockweise im Zeitraum von vier Monaten durchgeführt wurde.

Mitarbeiter, IT-Infrastruktur sowie die Arbeitsabläufe der BAF waren somit optimal auf den Systemstart vorbereitet. „Dank dieser fachlich von DELTA BARTH hervorragend begleiteten Phase konnten wir mit der neuen Software sofort und ohne gravierende Störungen weiterarbeiten“, erinnert sich Dietmar Ehnert an die Einführung. Bei einem solch breit aufgestellten Unternehmen wie der BAF ist es hierbei besonders wichtig, dass jeder Mitarbeiter nicht nur über seinen Tätigkeitsbereich genau Bescheid weiß, sondern auch Zusammenhänge erkennen kann. Die logische Navigation durch die einzelnen Arbeitsschritte in DELECO® und die Einheitlichkeit der Masken erleichtern es dabei, sich schnell auch in neuen oder zukünftigen Aufgabengebieten zurechtzufinden.

### Punktgenau disponiert

Anforderungen an eine perfekte ERP-Software gibt es viele. Für die Verantwortlichen der BAF waren – neben einer durchgängigen Arbeitsweise – folgende Punkte von hoher Relevanz: die exakte Disposition von Material, die Auswertbarkeit der einzelnen Geschäftsprozesse und die Protokollierung der Arbeitsgänge in der Fertigung.

Ob Einzelteile für den Maschinenbau, Behälter für den Anlagenbau oder Kokillen und Vorrichtungen für Gießereien – mit Kleinserien, konstruktiver Entwicklung und Musterfertigung stehen für die BAF in der spanenden und formenden Bearbeitung individuelle Lösungen im Vordergrund. Weiterhin ist das Unternehmen im Bereich Lager- und Fördertechnik mit eigenen Produkten am Markt vertreten, welche kundenspezifisch geplant und errichtet werden. Darüber hinaus zählen Schweißleistungen sowie die Konstruktion und Fertigung komplexer Baugruppen ebenso zum Portfolio wie der Neubau von Ersatz- und Verschleißteilen für Baumaschinen.

Mit der Vielfalt und Tiefe an Leistungen steigen auch die Anforderungen an eine effiziente Lagerwirtschaft exponentiell. Ein zweckmäßiges Lager stellt Flexibilität selbst bei kurzfristigen Anfragen sicher – bedeutet aber auch gebundenes Ka-

pital. Wichtig ist hier Balance und ein ERP-System, das die Bedarfe genau kennt.

Die DELECO® Disposition ermittelt den Materialbedarf zuverlässig aus den bestätigten Kundenaufträgen und gleicht die benötigten Mengen automatisch mit den verfügbaren Lagerbeständen ab. Fertigungs- und Lieferfristen hat das System dabei stets im Blick. Darüber hinaus generiert die Software Fertigungsaufträge, Lieferanfragen oder Bestellungen – auch mit Beistellungen – direkt aus unterschrittenen Mindest- oder Meldebeständen von Lagerartikeln. Ob kurzfristige Reparatur oder langfristiges Projekt: dank DELECO® sind die richtigen Artikel termin- und mengengerecht im Lager. Diesem Timing kommt besonders im Hinblick auf die komplexen Intralogistikanlagen eine hohe Bedeutung zu. Diese kundenspezifischen Förder- und Lagersysteme werden nicht selten in engen terminlichen Rahmen beauftragt, sodass mit der Fertigung bereits begonnen wird, während konstruktive Leistungen noch nicht vollständig abgeschlossen wurden. Ob Rollen-, Ketten- oder Senkrechtförderer; Drehtisch, Eckumsetzer oder Verfahrwagen; Hochregallager oder Pufferspeicher – für jeden Arbeitsschritt zum richtigen Zeitpunkt die benötigten Bauteile parat haben, ist für diesen Geschäftszweig die entscheidende Komponente eines funktionierenden Projektmanagements. Gleichzeitig überwacht DELECO® die einzelnen Bauabschnitte durchgängig während der Projektphasen und dokumentiert die Aufwendungen wie Material, Arbeitszeit oder Fremddienstleistungen für die spätere Kostenauswertung.

### Kleine Helfer für optimale Übersicht

Wer ist der umsatzstärkste Kunde? Welche unserer Artikel sind die Cashcows? Welche Prozesse laufen gerade in der Fertigung – und sind alle Maschinen ausgelastet? Antwort auf all diese Fragen (und auf noch viele mehr) geben die DELECO® Portlets, kleine Helfer, die dem Arbeitsalltag Struktur geben. In übersichtlichen Auswertungen greifen Anwender gezielt auf die Informationen zu, die schnell parat sein müssen. Beispielsweise zeigen systematisch aktualisierte Lieferlisten eingetretene Bestelländerungen an – eine nützliche Information an vielen Stellen im Unternehmen, vor allem im Handling von Rahmenverträgen. Auch die Geschäftsentwicklung ist so jederzeit verfolgbar: Die Auftragseingänge



Die neue Produktionshalle der BAF im sächsischen Leubsdorf wurde im Jahr 2000 mit erweitertem Maschinenpark errichtet. Foto: BAF GmbH



Foto: BAF GmbH

*Zu den Produkten der BAF GmbH zählen unter anderem montagefertige Komponenten und Baugruppen.*

im Vergleich zum Vorjahr oder die Umsätze der letzten Monate werden per Mausklick aufgerufen. Wichtiger als diese Standortbestimmung ist für Dietmar Ehnert allerdings die vorausschauende Planung, die ihm das System ermöglicht: „Über die Angebotsvorschau sehen wir beispielsweise direkt, mit welchen Aufträgen wir demnächst rechnen können und zu welchen Terminen wir Zahlungseingänge erwarten. Für weitreichende Investitionen oder aber einfach den laufenden Geschäftsbetrieb sind derart verlässliche Zahlen unersetzlich.“

Unersetzlich ist auch eine Kalkulation, die aufgeht. Ob bei Reparaturteilen oder Prototypen, die in Leubsdorf oft für Kunden in den Bereichen Strahlungsschutz oder industrieller Brenneranlagen gefertigt werden – gerade in der Einmalfertigung muss die Organisation der Abläufe sowie die Kalkulation auf Anhieb stimmen. Effizienz und eine detaillierte Auswertbarkeit sind hierbei die Ziele der BAF, welche das Unternehmen über das Portlet »Soll-Ist-Vergleich« realisiert. Über dieses Portlet werden die veranschlagten Soll-Arbeitszeiten eines Auftrags mit den rückgemeldeten Zeiten in Form von Ist-Zahlen aus der Fertigung verglichen. „Für die Nachkalkulation ein echter Gewinn“, berichtet Dietmar Ehnert. „Dank der unterschiedlichen Gegenüberstellungen in Echtzeit haben wir die tatsächlichen Kosten für Arbeitszeit und Material genau vor Augen. Wenn nötig und möglich, können wir so in die Produktion eingreifen und unsere Prozesse korrigieren, damit kein Verlust entsteht.“

Weiterer Vorteil: Der Soll-Ist-Vergleich ist ein perfekter Gradmesser für die Genauigkeit der Kalkulation und dazu ein enormer Wissensschatz. Auf Basis der Ergebnisse sammelt das Unternehmen auswertbare Erfahrungen, beispielsweise in Bezug auf Arbeitsaufwand, Materialeinsatz und Gründe für Zeiteinbußen, die späteren Kalkulationen zugute kommen. Ein Effekt, der sich in der Einmalfertigung und natürlich noch deutlicher in sich wiederholenden Aufträgen widerspiegelt. „Dank der so gewonnenen kurzfristigen wie strategisch wichtigen Erkenntnisse konnten wir die Zuverlässig-

keit unserer Kalkulationen Stück für Stück verbessern“, zieht Dietmar Ehnert sein Fazit.

Multitalent findet Alleskönner: Mit DELECO® genießt die BAF heute alle Vorteile einer Standardsoftware, wie beispielsweise klare Release-Zyklen, und verfügt zudem über eine genau auf die Prozesse des Unternehmens abgestimmte Lösung. Auch perspektivisch bieten sich somit die besten Möglichkeiten für Erweiterungen, wie Dietmar Ehnert resümiert: „Mit der Entscheidung für DELECO® sind wir für das Wachstum unseres Unternehmens bestens gerüstet. DELECO® verschafft uns innere Stärke und strukturelle Stabilität, um mit dem stetigen Wandel der Marktanforderungen einhergehen zu können.“

## Der Anwender **BAF GmbH**

Borstendorfer Str. 26 Tel.: +49 37291 17000  
09573 Leubsdorf Fax: +49 37291 170017

[www.baf-leubsdorf.de](http://www.baf-leubsdorf.de) E-Mail: [info@baf-leubsdorf.de](mailto:info@baf-leubsdorf.de)